

April 2023

Der Bericht zum Forschungsprojekt **„Sozialraum Pflegeheim in Zeiten von Corona“** der **Justus-Liebig-Universität Gießen** kann nun hier online eingesehen werden.

Prof. Dr. Dr. Reimer Gronemeyer und Dr. Oliver Schultz haben dem Minister des hessischen Sozialministeriums Kai Klose die Ergebnisse des Forschungsprojektes zum Thema „Demenz und Corona“ vorgetragen. Er hat zugesagt, den Bericht seinen KollegInnen in den anderen Bundesländern zur Kenntnis zu geben.

### **Kurzinformation zum Projekt**

Ziel des Forschungsprojekts war es, an zwei Altenpflegeheimen in Hessen exemplarisch aufzuarbeiten, welche Folgen die Corona-Pandemie und die daraus resultierenden Regelungen für den „Sozialraum“ Altenpflegeheim hatte.

Die Auffassung vom Sozialraum versteht ein Altenpflegeheim als einen Ort, an dem alte – meist pflegebedürftige – Menschen ihre letzten Lebensjahre verbringen. Die sozialräumliche Gestaltung dieser Lebensphase erfolgt immer durch ein partizipatives Zusammenspiel vieler Akteur\*innen. Zu den Akteur\*innen eines solchen Sozialraums gehören im engeren Sinne die Bewohner\*innen, die Pflegenden, weitere Mitarbeiter\*innen, die Angehörigen sowie Ehrenamtliche. Im weiteren Sinne ist dieser Sozialraum Teil des Quartiers, in dem das Altenpflegeheim angesiedelt ist.

Mithilfe von Einzel- und Gruppengespräche wurden Praxiserfahrungen dieser verschiedenen Akteur\*innen im Umgang mit der Pandemie vor Ort gesammelt. Die gemeinsame Reflexion hat dazu beitragen, die wesentlichen Belastungen der sozialräumlichen Versorgung in Zeiten von Corona zu identifizieren und aufzuarbeiten sowie Perspektiven für die Zeit nach Corona zu entwickeln.

Das Projekt wurde gefördert vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration.